

## Stadtrat Themen 2020

Die ÖDP will gestärkt im Stadtrat 2020 vertreten sein um diese Themen voranzubringen und weiter zu entwickeln.

### Unsere Ziele für die Stadt Friedberg mit Ortsteilen:

- Aus dem Energienutzungsplan von 2015 sind nur wenige Punkte umgesetzt worden. Das Nahwärmenetz in der Innenstadt ist die Maßnahme aus dem Energienutzungsplan mit dem größten CO<sub>2</sub> Ersparnis. Die effiziente Energieerzeugung mit regenerativem Anteil für Schwimmbad, Krankenhäuser und das neue Schulzentrum am Volksfestplatz ist eine Chance die genutzt werden muss.
- Wir werden uns für die Weiterentwicklung und Stärkung der Stadtwerke als Beitrag für die Energiewende in Friedberg einsetzen.
- Wir wollen weitere Maßnahmen auf den Weg bringen um die Attraktivität des Fahrradverkehrs in den Ortsteilen und im Stadtgebiet zu stärken, um so die Verkehrsanteile weiter zu erhöhen. Um die Ideen aus dem Radverkehrskonzept des Landkreises im Stadtgebiet umzusetzen ist die verbindliche Einplanung von Haushaltsmitteln von mindestens 0,5 Mio pro Jahr erforderlich. So können weitere Stellplätze und Ladestationen geschaffen werden sowie fahrradfreundliche Kreuzungen und Lückenschlüsse im Radwegenetz ermöglicht werden.
- Wir wollen das Inklusionskonzept in der Umsetzung unterstützen. Wir wollen so die behindertengerechte Gestaltung der Innenstadt weiter vorantreiben um den Alltag mit Rollstuhl, Rollator oder Kinderwagen zu erleichtern.
- Wir werden Initiativen für bessere Vernetzung des öffentlichen Personennachverkehrs einbringen und Unterstützen, um die Straßenbahn, Paartalbahn, Stadtbus und Orteilbuslinien besser zu vernetzen und die Akzeptanz zu erhöhen. Die Verlängerung der Straßenbahnlinie 6 sehen wir ebenso als Chance wie die Idee für einen weiteren Bahnhaltepunkt der Paartalbahn mit einem weiteren P+R Platz.
- Wir werden Impulse für Jugendliche und Kinder setzen, wie z.B. Ausbau Freizeitradwege, Spielplätze, Jugendeinrichtungen und durch die Unterstützung und Vernetzung der Vereinsaktivitäten.
- Wir werden uns für die Reduzierung der Verkehrsbelastung insbesondere an Problemstellen durch, Verkehrsführung, Geschwindigkeitsbegrenzung und Schallschutzmaßnahmen stark machen.
- Wir wollen den Flächenverbrauch für Straßenbau, Parkplätze und Industriegebiete begrenzen. Die Schaffung von Flächenmanagement soll die Bedürfnisse für Stadtentwicklung und Gewerbeentwicklung unter Berücksichtigung von Freiflächen, Umnutzung und Rückbau ohne zusätzliche Flächenversiegelung ermöglichen. Den Bau von Supermärkten

(Einzelhandelsvollsortimenter) am Ortsrand lehnen wir ab, da so die Ortskerne und Stadtkerne an Attraktivität verlieren und mehr Verkehr erzeugt wird.

- Mit den Ortsentwicklungskonzepten wollen wir den Strukturwandel begleiten und für die Ortsteile individuelle Lösungen finden für die Bebauung an prägenden Dorfstraßen und Ortskernen. Wir wollen die Ortsteile lebenswert und attraktiv erhalten und gestalten.
- Um ein selbstbestimmtes Leben auch für die älteren Mitbürger in den Ortsteilen zu ermöglichen, wollen wir Initiativen, Gruppen und Vereine unterstützen und eine Angebotsverbesserung durch Konzepte und Beratung von seitens der Stadt fördern.
- Wir wollen die Wohnlandschaft mit Tiny Häuser in geeigneten Baugebieten ergänzen. Tiny Häuser zeichnen sich durch geringen Flächenversiegelung und sehr niedrigem Ökologischen Fußabdruck aus. Sie bieten auch eine flexible Lösung für verändernden Wohnraumbedarf in jungen Jahren oder im Alter.

Hierfür steht die ÖDP:

- ✓ Ökologie – um den nächsten Generationen keine weiteren Hypotheken aufzubürden.
- ✓ Nachhaltigkeit – um z.B. in der Finanzpolitik Schulden reduzieren um auch in Zukunft Handlungsspielräume zu haben.
- ✓ Unabhängigkeit – die ÖDP nimmt keine Spenden von juristischen Personen (z.B. Firmen, Konzerne, ...) und kann so unabhängige Politik für die Wähler garantieren.
- ✓ Demokratie – die ÖDP hat Erfahrung in Bürgerbeteiligung wie z.B. Volksbegehren.

Kontakt:

Hubert Nießner

Stadtrat ÖDP

Wittenberger Str. 13; 86316 Friedberg

Tel: 08205 962195 oder 0151 16 151 334